

bulletin

S13

Tourismusverein Mittelkärnten
Herr Mag. Dr. Andreas Duller
Hauptplatz 23
9300 St. Veit/Glan

Fachmagazin für die touristische Praxis 02//16-03//16



In Szene gesetzt

Die Macht der Bilder

//plus//

Markt Polen

Tourismusforschung



Österreich
Werbung

www.austriatourism.com

Von der Rebe ins Glas

Acht Winzerzimmer bereichern ab Ostern das Zimmerangebot am Längsee in Kärnten und ermöglichen den Gästen einen Blick hinter die Kulissen des Weinbaus.

Ursprünglichkeit, Verantwortung und Echtheit: Für diese Werte setzt sich der Winzer Marcus Gruze ein. Auf seinem Weingut Georgium am Längsee, dem einzigen biodynamischen Winzerbetrieb in Kärnten, erzeugt er Weine im Einklang mit der Natur. Gemeinsam mit der Agrarwissenschaftlerin und Bäuerin Uta Slamanig lädt Gruze ab Ostern dazu ein, inmitten der Rebstöcke zu übernachten und den drei Hektar großen Weingarten hautnah zu entdecken. Acht Winzerzimmer sollen dem gesundheits- und genussaffinen Gast ein individuelles Wohnenerlebnis samt Einblicken in die Entstehung von Pinot und Co. ermöglichen.

GESUNDES WOHNKLIMA „Der Gast soll sich nicht fühlen wie im Hotel, sondern wie auf Urlaub beim Weinbauern seines Vertrauens“, erklärt Slamanig. Die sanfte Landschaft und die ursprünglichen Produkte, die sie hervorbringt, spiegeln sich in den Zimmern wider, die derzeit errichtet werden. Die mit Lehm verputzten Wände bringen in den Holzbauten eine angenehme Luftfeuchtigkeit in die Räume und schaffen ein Klima zum Wohlfühlen. Außerdem verfügen die Zimmer über eine Wandheizung, die mit der hauseigenen Hackschnitzelheizung betrieben wird, und einen Netzfreischalter für elektromogfreien Schlaf. Die Einrichtung stammt von lokalen Produzenten. Restaurierte Antiquitäten aus der Region machen das Ambiente authentisch. Und wenn die Gäste aus den Fenstern blicken, nehmen sie direkt den See und den Weingarten ins Visier.

DEN GARTEN ERFASSEN Tagsüber gehen Besucher auf Entdeckungstour: „Wir empfangen die Gäste im Weingarten und erklären ihnen den



Weg der Traube von der Rebe bis ins Glas“, erklärt Slamanig. Die Gäste können den Reichtum eines Gartens – von Wein bis hin zu Obst und Kräutern – mit allen Sinnen erleben und auch selbst Hand anlegen: ob bei der Laubarbeit, mit dem Spaten am Komposthaufen oder bei der Ernte. Darüber hinaus stehen Kochkurse und Seminare zu Themen rund um Obst, Kräuter, Wein und Biolebensmittel zur Auswahl. Die Angebote werden im Paket mit der Übernachtung, aber auch einzeln buchbar sein. Auch ein Lerngarten, der Schülern die Grundlagen der biodynamischen Landwirtschaft vermitteln soll, ist angedacht.

GASTRONOMIE ALS PARTNER Gruze und Slamanig kooperieren mit regionalen Betrieben wie den Längseewirten, einer Kooperation von Gastronomen, die sich regionalen Produkten verpflichten.

Durch gemeinsame Veranstaltungen und Kurse soll der Kundenkreis für das neue Übernachtungsangebot erweitert werden. Schon jetzt haben einige Besucher die Zimmer im Voraus beim Weingut Georgium gebucht. In den nächsten Wochen geht die eigene Homepage online, die Informationen rund um die Angebote und direkte Buchungsmöglichkeiten bietet. //

Förderung für Leuchtturm-Projekte

Das Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft (BMWFW) und die Bundesländer fördern seit 2011 touristische Leuchtturm-Projekte mit jährlich einer Million Euro. Damit sollen innovative Projekte, die Vorbildcharakter für die Branche haben, in die Auslage gestellt werden. Diese umfassen die Entwicklung und Umsetzung kreativer und buchungsrelevanter innovativer Angebote durch überbetriebliche Kooperationen entlang der touristischen Wertschöpfungskette in den Destinationen.

Detailinfos unter www.bmwfw.gov.at/tourismus bzw. www.oeht.at